



DEVENTER KRANKENHAUS ENTFERNT DIESELABGASE UND FEINSTAUB MIT EINZIGARTIGER KOMBINATION VON PARTIKEL- UND MOLEKULARFILTER

FEINSTAUB UND FLÜCHTIGE ORGANISCHE VERBINDUNGEN (VOCs), INSBESONDERE DIESELABGASE, VERURSACHEN GROSSE PROBLEME IN DER PATIENTENVERSORGUNG UND LABOREN IM DEVENTER KRANKENHAUS IN DEN NIEDERLANDEN. MIT MOLEKULARFILTERN VON CAMFIL KONNTE DAS KRANKENHAUS FEINSTAUB, GASE UND GERÜCHE EFFIZIENT AUS DER INNENRAUMLUFT ENTFERNEN.

DAS PROBLEM

Noch vor einem Jahr erhielt die technische Service-Abteilung im Deventer Krankenhaus mehrmals im Jahr Beschwerden über unerwünschten Dieselgeruch in verschiedenen Bereichen des Krankenhausgebäudes. Kopfschmerzen waren eines der größten Probleme beim Laborpersonal.

In den Operationssälen war das Problem besonders groß, da die Luft direkt vom Deckenauslass auf den Operationstisch ausgeblasen wird. Trotz ausreichender Filterung für Feinstaub gelangten schädliche Gase über die Lüftungsanlage in das Krankenhausgebäude. Der leitende Techniker des Krankenhauses, Tim Schrijver, wandte sich für Unterstützung und Fachwissen an Dennis Bosscha von der Installationsfirma Kropman Installatietechnik B.V. sowie Laurens Wolbers von Camfil, Niederlande.

Ein wichtiger Faktor ist, dass es unmöglich ist, das Problem an der Wurzel zu packen, da es keine Kontrolle über den Verkehr und daraus folgenden den Dieselabgasen aus der Umgebung gab. Viele der angrenzenden Gebäude befinden sich in der Bauphase oder Sanierung, sodass Staub und Abgase von verschiedenen externen Quellen unvermeidlich sind. Darüber hinaus wird das Notstromaggregat in regelmäßigen Abständen gewartet, was zu Dieselabgasen führt.

“Während geplanter Wartungsarbeiten ist das Notstromaggregat den ganzen Tag in Betrieb, was die ersten Beschwerden auslöst, so Tim Schrijver vom Deventer Krankenhaus”
- Tim Schrijver, Deventer Hospital.

KROPMAN
INSTALLATIETECHNIEK

Deventer
ziekenhuis



CAMFIL CITY-FLO XL MIT EINZIGARTIGEM KOMBINATIONSMEDIUM AUS PARTIKEL- UND MOLEKULARFILTRATION ZU BESEITIGUNG VON PARTIKELN, GERÜCHEN UND GASSEN

DIE LÖSUNG

Die Beseitigung von Gasen und Molekülen wird durch den Einsatz von Molekularfiltern in der Lüftungsanlage möglich. Molekularfilter sind das Herzstück aller erfolgreichen Lösungen zur Beseitigung von Gerüchen, Dämpfen und Gasen. Camfil verfügt über eine Reihe von bewährten Molekularfiltermedien, um ein möglichst breites Spektrum an Gerüchen, Reizstoffen, toxischen und korrosiven Gasen zu erfassen. In diesem Fall ist jedoch kein Platz im Lüftungssystem vorhanden, um einen Molekularfilter zu platzieren. Weiteres würde der Luftfilter einen zusätzlichen Widerstand im System bedeuten, für den der Ventilator nicht ausgelegt ist.

Die ideale Lösung ist daher die Installation eines Taschenfilters mit Kombinationsmedium in den Bereichen, in denen Feinstaub und Abgase die größten Probleme verursachen. Diese Lösung erspart hohe Investitionen in den Umbau der Lüftungsanlage und entfernt schädliche Partikel aus der Raumluft. Der Widerstand im System wird nicht erhöht, sodass der Ventilator nicht belastet wird. Diese Lösung erspart hohe Investitionen

in den Umbau der Lüftungsanlage und entfernt schädliche Partikel aus der Raumluft. Der Widerstand im System wird nicht erhöht, sodass der Ventilator nicht belastet wird.

EIN GROSSER GEWINN FÜR DAS KRANKENHAUS

Seit der Installation der City-Flo XL Taschenfilter gab es keine Beschwerden oder Bedenken mehr. Die Luftfilter werden aktuell in drei Lüftungsanlagen in verschiedenen Abteilungen des Krankenhauses verwendet. Nach der Installation hat die technische Abteilung im Deventer Krankenhaus keine weiteren Beschwerden oder Bedenken im Zusammenhang von Problemen mit Staub, Abgasen oder Gerüchen erhalten. Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen sind in hohem Maß auf saubere Raumluft angewiesen, um die Gesundheit der Patienten und Patientinnen und des Personals zu schützen. Mit Camfil ist dies möglich, da die Lösungen einen zusätzlichen Schutz im Kampf gegen schädliche Partikel bieten, die in der Krankenhausumgebung zu Problemen für die Gesundheit und Sicherheit führen können.

City-Flo XL Produktinformation

- 2-in-1-Prinzip: Partikelfiltration bei gleichzeitiger Adsorption von Gerüchen
- Niedrige Anfangsdruckdifferenz
- Rapid Adsorption Dynamics (RAD)
- Hohe Staubspeicherfähigkeit
- Druckgegossener, stabiler und aerodynamisch gestalteter Stirnrahmen
- Einfache Installation
- Konisches Taschendesign
- Kann zum Upgrade vorhandener Anlagen verwendet werden
- ePM1 60 % nach ISO 16890

